

# Verlockende Angebote aus der Vergangenheit

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 35

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-489738>

## **Nutzungsbedingungen**

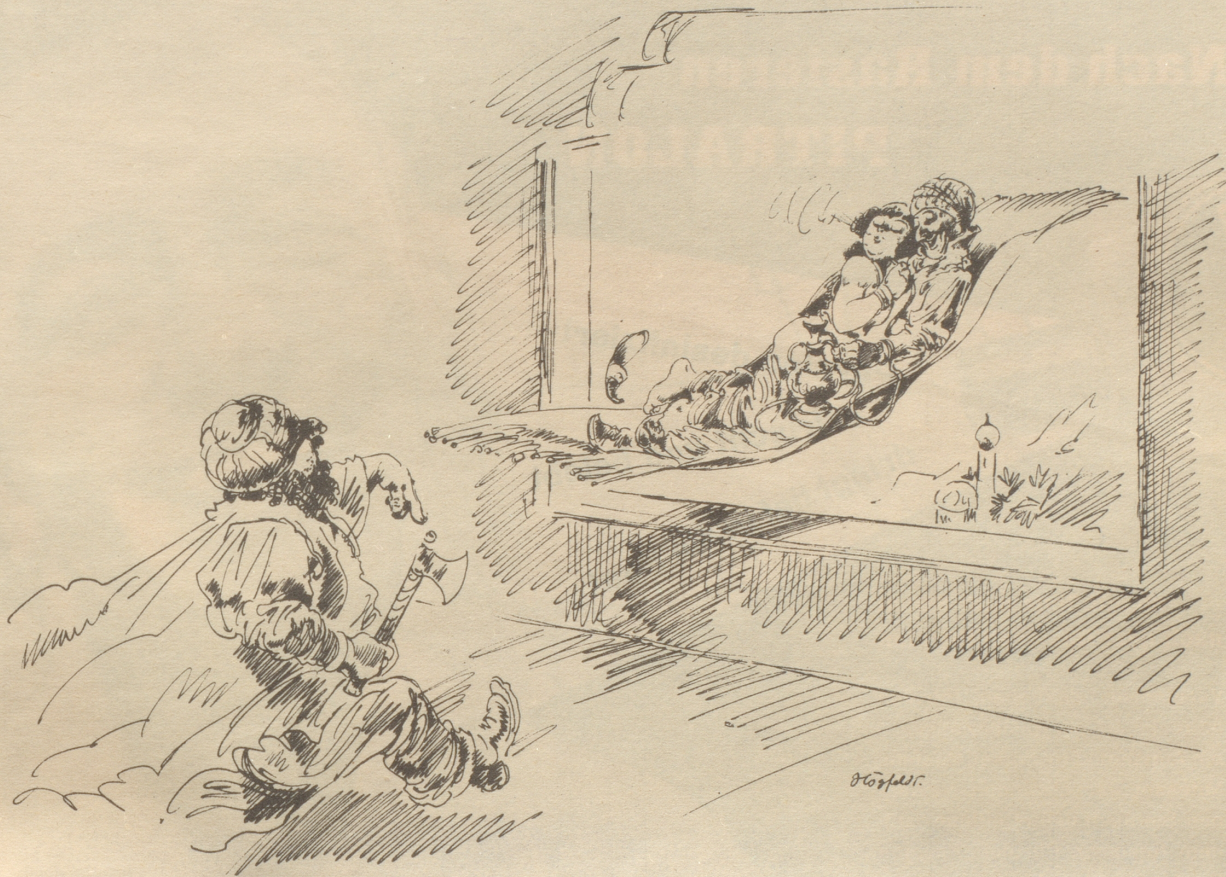
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Adiel

### Verlockende Angebote aus der Vergangenheit

Eine Waschanstalt inseriert in einem burgenländischen Blatt: «Bringen Sie Ihre Frau nicht durch schwere Arbeit um. Dieses unsaubere Geschäft besorgt unsere Waschmaschine viel gründlicher. Töten Sie also Ihre Frau nicht mit der Wäsche! Geben Sie dieselbe lieber uns. Wir machen das zu zeitgemäßen Preisen viel gründlicher.»

Ein Tiroler Gastwirt teilt im Lokalblatt seinen Kunden mit, «daß er von der Gemeinde die Bewilligung erhalten

habe, Getränke und Speisen zu verabfolgen, er dürfe aber auch Gäste beherbergen und schlachten».

Ein Drogist in Salzburg preist seine Kräuter an: «Von diesem Tee reiche man dem Patienten, nachdem man ihn mit kochendem Wasser tüchtig abgebrüht hat, dreimal täglich je eine Tasse voll.» TR

### Der Stiff

Der Installateur schickt seinen Lehrling nach einem Kunden, um die nicht mehr funktionierende elektrische Hausglocke nachzusehen. Nach kurzer Zeit

erscheint der Stiff wieder. «Bist Du schon fertig mit der Reparatur?» «Nein — es scheint niemand zu Hause gewesen zu sein, denn ich habe mindestens zehnmal geläutet, aber niemand hat mir aufgemacht.» OA

### Auf vollen Touren

Das war nun wieder einmal eine  
 Tour de France für die Veranstalter  
 Tour de Trance für die Sportekstatiker  
 Tour de Chance für Ferdi Kübler  
 Tour de Souffrance für alle Fahrer (inkl. Bartali) pen

**In St. Gallen**  
 Hotel  
**«Im Portner»**  
 Bar - Restaurant  
 Bankgasse 12, Tel. 2 97 44  
 Dir. A. Treuss-Daetwyler

**In Zürich**  
 Restaurant - Bar  
**«Schifflande»**  
 NEU: Air-condition  
 Frisch und kühl wie  
 nirgends! Kein Durchzug  
 Schifflande 20, Tel. 32 71 23

Hans Buol

Reisegesellschaften prompt  
 und preiswürdig verpflegt!  
**Braustube Hürlimann**  
 am Bahnhofplatz ZÜRICH